

Frau Bezirksverordnete  
Anna Howind Moreno  
Fraktion der SPD

über

den Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung  
Pankow von Berlin

über

den Bezirksbürgermeister

#### **Kleine Anfrage KA-1071/VIII**

über

#### **Müllbehälter für den Arnswalder Platz - Lokales Pfandbechersystem im Bötzowviertel**

##### **Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:**

Am Wochenende des 28. Mai fand anlässlich des Tages der Nachbarn die Anwohneraktion "Müll sucht Eimer" statt, bei dem der Arnswalder Platz durch gemeinsames Engagement auf Vordermann gebracht wurde. Anwohnende und Nachbar:innen reinigten an diesem Tag gemeinsam den Arnswalder Platz und sammelten den Müll aus der Grünanlage. Viele folgten dem Aufruf und brachten diverse, bunte Behältnisse, die sich als Abfallbehälter eignen, mit auf den Platz. Diese wurden während der Aktion neben die unzulänglichen und völlig überfüllten, öffentlichen Mülleimer im Park gestellt. Die Aktion hatte zum Ziel, die zuständigen Ämter zu sensibilisieren, dass es an der Zeit ist, endlich zu reagieren und die aktuellen - völlig unzweckmäßigen und permanent übervollen - Mülleimer auf/am Platz auszutauschen.

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

1. Wie beurteilt das Bezirksamt den Umstand, dass die von den Anwohnenden aufgestellten Eimer und Behältnisse bereits drei Tage nach Aktionsbeginn, nicht nur von allen wertschätzend zum Verbleib auf dem Arnswalder Platz stehen gelassen wurden, sondern auch komplett überfüllt waren? Leitet das Straßen- und Grünflächenamt hieraus einen gesteigerten Bedarf an Müllentsorgungsbehältnissen auf und rund um den Arnswalder Platz ab?

Aufgrund der derzeitigen Pandemie, ist das erhöhte Müllaufkommen überall signifikant gestiegen. Durch den hohen Anteil an Verpackungen sowie deren Größe ist das Problem entstanden, dass die Abfallbehälter nicht effektiv gefüllt werden. Obwohl noch Platz vorhanden wäre, können andere Parkbesucher ihren Müll nicht mehr ordentlich entsorgen.

2. Gibt es Gründe, die einer weiteren Installation von festen Müllbehältnissen auf dem Arnswalder Platz entgegenstehen? Wenn ja, welche und wie könnte das Bezirksamt diesen aktiv begegnen?

Der Arnswalder Platz ist als Gartendenkmal in der Landesdenkmalliste Berlin verzeichnet. Derzeit befinden sich auf dem Platz ca. 25 offiziell aufgestellte Abfallbehälter. Ergänzt werden diese durch Abfallbehälter auf den direkt angrenzenden Gehwegen. Die Aufstellung zusätzlicher Müllbehälter bedarf einer denkmalrechtlichen Genehmigung. Größere Behälter wurden damals bei der denkmalgerechten Umgestaltung von den Denkmalbehörden abgelehnt. Jetzt soll eine Beantragung zusätzlicher Behälter vorbereitet werden.

3. Beabsichtigt das Bezirksamt die Aufstellung weiterer Müllbehältnisse auf und rund um den Arnswalder Platz, um der Verschmutzung der Grünanlage wirksam entgegenzutreten? Wenn ja, wann und in welcher konkreten Form?

Siehe Antwort 2

4. Wurde der Arnswalder Platz im Rahmen der Auswahl der stadtwweit durch die BSR zu reinigenden Flächen vom Bezirk Pankow gegenüber der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz als „priorisiert“ benannt? Wenn nein, warum erfolgte keine Priorisierung?

Der Arnswalder Platz wurde von uns als Vorschlag an den Senat gemeldet, er wurde aber aufgrund der fehlenden Kriterien nicht ausgewählt. Diese Kriterien sind u. a. Nutzungsfrequenz, und besondere Nutzung. Die Kriterien sind seitens des Senates festgelegt worden und konnten von uns aus nicht beeinflusst werden.

5. Beabsichtigt das Bezirksamt Pankow, sich bei der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz für eine künftige Reinigung des Arnswalder Platzes durch die BSR einzusetzen? Wenn ja, in welcher konkreten Weise?

Wenn eine Erweiterung der Flächen im nächsten Jahr ansteht, werden wir wieder den Arnswalder Platz benennen und noch einmal mit Nachdruck auf die sensiblen Nutzungen hinweisen.

6. Anwohnende und Bürger:innen der Initiative für weniger Müll im Kiez setzen sich ganz aktuell nun auch für die Etablierung eines lokalen Pfandbechersystems in der umliegenden Gastronomie des Bötzowviertels ein. Ziel ist die nachhaltige Vermeidung von Verpackungsmüll, der nur allzu oft in der Grünbepflanzung des Arnswalder Platzes landet. Inwieweit unterstützt das Bezirksamt diese Idee und welche Form der Umsetzung der Idee könnte sich das Bezirksamt vorstellen?

Das Bezirksamt – hier das Straßen- und Grünflächenamt – hat zu diesem Vorhaben noch keine Information erhalten. Um dies genauer prüfen zu können, sollten die Informationen

hier vorliegen. Hierzu wären dann gegebenenfalls auch die Wirtschaftsförderung und weitere Akteure zu beteiligen. Möglich wäre es auch über einen Antrag zum Beispiel für FEIN-Mittel eine Unterstützung zu erhalten.

7. Mit welchen konkreten Projektakteuren ließe sich ein Pfandbechersystem im Bötzwiertel realisieren?

Da uns das Projekt nicht bekannt ist, kann hier keine konkrete Aussage getroffen werden. Ansonsten siehe Antwort 6.

8. Welche Maßnahmen kann sich das Bezirksamt vorstellen, um das nachbarschaftliche Engagement gegen den Müll im Bötzwiertel verstärkt zu unterstützen?

Wir haben übergangsweise 2 Container für den Arnswalder Platz bereitgestellt, und hoffen, dass diese für den Müll genutzt werden. Außerdem werden wir bei der BSR anfragen ob sie die Zahl der Papierkörbe und gegebenenfalls den Leerungszyklus erhöhen kann.

9. Ist den Antworten aus Sicht des Bezirksamtes noch etwas hinzuzufügen?

Nein

Vollrad Kuhn